

Mittwoch, 16. Mai 2018 | 20 Uhr | Funkhaus Halberg, Großer Sendesaal
19.15 Uhr Konzerteinführung mit Roland Kunz

5. ENSEMBLEKONZERT SAARBRÜCKEN „Crossover“

Daniel Schnyder, Saxophon und Moderation

Radio Brass Saar – Die Blechbläser der DRP:

Robert Hofmann, Joachim Schröder, Uwe Zaiser, Valentin Erny und
Johannes Leiner, Trompete

Margreth Nußdorfer und Benoît Gausse, Horn

Kris Garfitt, Guilhem Kusnierek, Michael Zühl und
Maxine Troglauer, Posaune

Roland Vanecek, Tuba

Michael Gärtner und Martin Frink, Schlagzeug

SAISON 2017 | 2018



Mittwoch, 16. Mai 2018 | 20.00 Uhr | Funkhaus Halberg, Großer Sendesaal

19.15 Uhr Konzerteinführung mit Roland Kunz

5. ENSEMBLEKONZERT SAARBRÜCKEN

„Crossover“

Mit Unterstützung der
„Freunde der Deutschen Radio Philharmonie e.V.“

Daniel Schnyder, Saxophon und Moderation

Radio Brass Saar – Die Blechbläser der Deutschen Radio Philharmonie:

Robert Hofmann, Joachim Schröder, Uwe Zaiser,
Valentin Erny und Johannes Leiner, Trompete

Margreth Nußdorfer und Benoît Gausse, Horn

Kris Garfitt, Guilhem Kusnierek, Michael Zühl
und Maxine Troglauer, Posaune

Roland Vanecek, Tuba

Michael Gärtner und Martin Frink, Schlagzeug

PROGRAMM

Daniel Schnyder

Shourouk – Arabian Overture

Bananas

Duo Concertante

CUBAC – Bach in Cuba

A Love Affair

Arabesque

P A U S E

Three

American Dances for Brass Octet

Let them Eat cake (George Gershwin, arr. D. Schnyder)

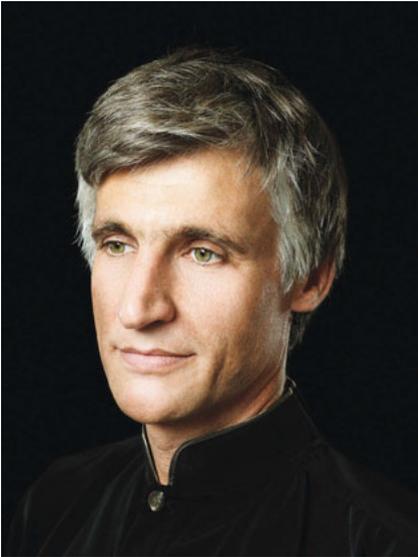
Georg meets George – Summertime (George Gershwin, arr. D. Schnyder)

Danza del Fuego (Manuel de Falla, arr. D. Schnyder)

Brass Symphony – Finale

Direktübertragung auf SR 2 KulturRadio
und zum Nachhören unter www.drp-orchester.de und www.sr2.de

Daniel Schnyder



1961 in Zürich geboren, gehört Daniel Schnyder zu den vielseitigsten Schweizer Musikern seiner Generation. Seit 1992 lebt der Komponist, Saxofonist und Flötist in New York City. Schnyders Werk ist eine Musik der Integration und spiegelt die urbane Realität unserer multikulturellen Gesellschaft wider. Sein umfangreicher Werkkatalog enthält Kompositionen fast aller Musikgattungen. So finden sich in seiner Werkliste Oratorien, Opern, Sinfonien, viel Kammermusik, Big Band Musik, Blasorchesterkompositionen, Konzerte, Jazzkompositionen, Filmmusik, multimediale Werke, ethnische

Kompositionen, Etüden und Wettbewerbsstücke, Volksmusik, Avantgarde und experimentelle Musik.

Schnyder beschäftigt sich zu gleichen Teilen mit Jazz, klassischer und außereuropäischer Musik. Sein Personalstil nimmt Einflüsse der Neuen Musik ebenso auf, wie Stilmittel und Techniken der alten Musik, ethnischen Musik und der jazzverwandten Musikstile. Da er all diese Musikarten selber spielt und mit Koriphäen der jeweiligen Musikbereiche eng zusammenarbeitet, gelingt es ihm, die babylonische Polyphonie der heutigen Musik in sein Werk zu integrieren. Dabei bleibt seine Handschrift, sein Personalstil immer klar erkennbar. Schnyder ist daher kaum zu „schubladisieren“.

In multimedialen Konzepten verbindet er unterschiedliche Musikwelten: Meisterwerke der Renaissance, Klassik, Romantik, bis hin zu Jazz und Rock bearbeitet Schnyder neu, so dass sie anders erlebt und gehört werden. In diesem Zusammenhang kreiert er im Auftrag namhafter Festivals weltweit neuartige Programmkonzepte, die exotische Instrumente und Musikstile, Vergangenheit und Gegenwart einschließen.

Als Jazzmusiker spielt Schnyder unter anderem mit Paquito D’Rivera, Lee Konitz, Ray Anderson, Ronnie Burrage, Vladislav Sendecki, der NDR Big Band, der HR Big Band, dem Duke Ellington Orchestra, Hubert Laws, Georg

Gruntz und vielen anderen, was auf mehr als drei Dutzend CDs dokumentiert ist.

Seine jüngsten CDs heißen „ART of the DUO“ mit David Taylor und „Haendel in Harlem“, zusammen mit dem Jazz-Geiger Mark Feldman und Stefan Schulz, dem Bassposaunisten der Berliner Philharmoniker.

Schnyders Werke werden regelmäßig bei internationalen klassischen Wettbewerben als Pflichtstücke verlangt, so etwa beim Maurice André Wettbewerb in Paris, beim Aeolus Wettbewerb in Düsseldorf, beim Rostal Wettbewerb in Berlin und beim Double Reed Competition Muri (Schweiz).

Daniel Schnyder gibt weltweit Masterclasses und ist regelmäßiger Gastdozent an der Bruckner Universität in Linz und der Musikhochschule in Stuttgart.

www.danielschnyder.com

Radio Brass Saar

Das Ensemble Radio Brass Saar wurde 2001 auf Initiative des Solo-Trompeters Robert Hofmann, gegründet. Das Ensemble aus Mitgliedern der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern widmet sich einem Repertoire, das von Monteverdi bis Gershwin reicht und auch zeitgenössische Komponisten umfasst.

Die Besetzung mit Blechbläsern und Schlagzeug erlaubt die Interpretation von venezianischen Meistern wie Gabrieli genauso, wie Big-Band-Arrangements etwa von Duke Ellington.

Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen, dass Bild- und Tonaufnahmen während der Konzerte der DRP nicht gestattet sind!

Redaktion: Nike Keisinger | Herausgeber: Deutsche Radio Philharmonie

Tickets

Konzerte in Saarbrücken

SR-Shop im Musikhaus Knopp
Futterstraße 4
66 111 Saarbrücken
Tel: 06 81 / 9 880 880

SR-Shop bei KLEIN Buch + Papier
Bahnhofstraße 13
66 606 St. Wendel
Tel: 0 68 51 / 93 94 0

www.proticket.de
Hotline: 02 31 / 917 22 90

Konzerte in Kaiserslautern

Tourist-Information
Fruchthallstraße 14
67 655 Kaiserslautern
Tel: 06 31 / 365 23 16
www.eventim.de

Tickets Ensemblekonzerte
und Familienkonzerte
SWR Studio Kaiserslautern
Emmerich-Smola-Platz 1
67657 Kaiserslautern
Tel. 0631/36228 395 51